

Schule lobt Belohnung aus

SCHOTTEN (red). Nachdem unbekannte Einbrecher zwischen dem 24. und 26. Mai in der Digmudis-Schule in der Vogelsbergstraße 16 graue Apple/iPads und vier Digitalkameras mit einem Wert von circa 7800 Euro erbeutet haben – der Kreis-Anzeiger berichtete über den Einbruch –, lobt die Schule jetzt eine Belohnung von insgesamt 500 Euro für Hinweise aus, die zur Ergreifung der oder des Täters und/oder zur Wiederbeschaffung des Diebesgutes führen. Die Polizei weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass beim Kauf von Waren, die aus einem Diebstahl stammen, der Käufer kein Eigentum an der Sache erwirbt. Sollte dennoch ein Kauf zustande gekommen sein, sollte sich der Käufer vertrauensvoll an die Polizei wenden. Hinweisgeber sowie Geschädigte können sich melden bei der Kriminalpolizei Alsfeld unter der Rufnummer 06631/9740 oder im Internet unter www.polizei.hessen.de/onlinewache.



Grundlegendes Anliegen der ganzen Region

Mit großformatigen Bannern im Baustellenformat macht die Schutzgemeinschaft Vogelsberg (SGV) auf die Problematik der Grundwasserentnahme im Vogelsberg zugunsten des Rhein-Main-Gebiets aufmerksam. Auch am Laubacher Kreuz, am Stadteingang aus Richtung Gießen und Laubach, wurde solch ein auffälliges Trans-

parent platziert. Allerdings war es nach einiger Zeit spurlos verschwunden, wie Bürgermeisterin Susanne Schaab mitteilte. Jetzt hat die Stadt ein neues Transparent finanziert, zusammen mit dem langjährigen SKV-Mitglied Reinhold Bischoff (Rainrod). Bei der Montage waren auch SKV-Vorstandsmitglied Heiko Stock, der Bürger-

meister von Lautertal, und Hans-Otto Wack, der wissenschaftliche Berater der Schutzgemeinschaft behilflich. Alle Beteiligten äußerten die Hoffnung, dass das neue Banner eine längere Lebensdauer haben werde. Die Botschaft, die es vermittele, mache schließlich auf ein grundlegendes Anliegen der ganzen Region aufmerksam. (sw)/Foto: Weil

Marktfrühschoppen am Pfingstmontag

SCHOTTEN (sw). Der Pfingstmarkt in Schotten ist – zumindest vorerst – Geschichte. 2009 wurde zuletzt vier Tage lang gefeiert, danach der Marktbetrieb am traditionellen Standort auf dem großen Parkplatz im Stadtzentrum eingestellt. Es gibt aber Bestrebungen, die Tradition der Veranstaltung fortleben zu lassen. So hatte Ehren-Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Dorfinger erstmals am „Pfingstdienstag“ 2014 ein Marktfrühschoppen organisiert. Auch in diesem Jahr hat er wieder alle Interessierte zu einem zwanglosen Treffen eingeladen. Treffpunkt ist am kommenden Pfingstmontag, 5. Juni, ab 11 Uhr im Café-Restaurant CaRé, wo über viele Jahre das große Festzelt stand. Eigentlich hatten Dorfinger und einige Mitstreiter den Marktfrühschoppen im Alteburgpark geplant, im Rahmen des Mittsommerfestes. Da diese Veranstaltung von der Tourismus- und Stadtmarketing-Gesellschaft wegen der bevorstehenden Eröffnung des Vulkaneums am 30. Juni abgesagt wurde, findet der Marktfrühschoppen wie in den beiden Vorjahren aber diesmal am Pfingstmontag im „CaRé“ statt.

Spanischer Abend in Eschenrod

ESCHENROD (red). Unter dem Motto „Viva Espana“ veranstaltet der KSV Eschenrod am 16. Juni ab 19 Uhr zum ersten Mal einen spanischen Abend im Mehrgenerationenhaus in Eschenrod. Die Gäste werden mit einem Fünfgänge-Menü in die Kunst der spanischen Küche entführt. Begleitet wird der Gaumenschmaus von spanischer Musik der Gruppe Rumbacoustic sowie feurigen spanischen Flamencotänzerinnen. Nach einem Sektempfang offeriert Küchenchef Pedro mit Team verschiedene spanische Köstlichkeiten. Beginnen wird das Ganze mit einem Vorspeiseteller mit Serrano Schinken, Manchego Käse, Scampis, Alioli und Oliven. Im Anschluss werden in Abständen die einzelnen Hauptgänge serviert. Hierzu zählen unter anderem Calamares, Muscheln, Albondigas und natürlich auch eine Paella alla Pedro. Um dem Ganzen noch eine süße Note zu geben, werden spanischer Mandelkuchen und Flan gereicht. Natürlich darf im ganzen Ambiente auch eine Sangria Bar nicht fehlen. Mit diesem Abend soll den Gästen aber nicht nur die spanischen Gaumenfreuden näher gebracht werden, sondern auch etwas spanische Kultur. Eine Reservierung ist notwendig. Diese kann bei Björn Strauch, 0160/97002012, oder Marco Strauch, 0160/4669921, vorgenommen werden.

Sanierung beginnt in Ferien

VOGELSBERGSCHULE Neubau fertig / Hauptgebäude rückt in Mittelpunkt / Mehrere Bauprojekte

VOGELSBERGSCHULE/SCHOTTEN (sw). Einmütig hat jetzt der Kreisausschuss des Vogelsbergkreises gleich mehrere Schulbauprojekte auf den Weg gebracht – mit einem Gesamtvolumen von 4,6 Millionen Euro. Landrat Manfred Görig (SPD) weist darauf hin, dass die größten Summen nach Schotten, Schlitz und Homberg fließen.

Rund 11,3 Millionen Euro insgesamt wird der Kreis in die Schottener Vogelsbergschule investieren, die komplett saniert und erweitert wird. Bislang ausgegeben wurden rund 2,7 Millionen Euro, die hauptsächlich in die Planung und in den bereits fertiggestellten Erweiterungsbau flossen. Jetzt geht es an den zweiten und dritten Bauabschnitt, die ersten Aufträge hat der Kreisausschuss mit einem Volumen von 1,8 Millionen vergeben. Im Hauptgebäude der Schule müssen die sanitären Anlagen erneuert werden, dafür sind rund 225 000 Euro eingeplant, die Lüftungsinstallationsarbeiten werden knapp 675 000 Euro kosten. Die Aufwendungen für die Elektroinstallationsarbeiten bewegen sich in einem ähnlichen Rahmen: knapp 700 000 Euro für Starkstrom, fast 235 000 Euro für Schwachstromleitungen. Der Beginn der Bauarbeiten ist in den Sommerferien geplant.

An der Vogelsbergschule wird – wie



Der Erweiterungsbau an der Vogelsbergschule ist fertiggestellt und schon in Betrieb. Am Hauptgebäude (links im Hintergrund) beginnen die Sanierungsarbeiten in den Sommerferien. Foto: Weil

bei allen Schulbaumaßnahmen in den vergangenen Jahren im Kreis – nach Passivhaus-Standard gebaut. Das bedeutet: Wenn früher 14 bis 16 Liter Heizöl pro Quadratmeter Fläche nötig waren, reichen nach dem Umbau 2,5 Liter aus, erläutert dazu Peter Schwärzel, der Leiter des Vogelsberger Amtes für Schulen und Liegenschaften.

Für den Ersatzneubau der Gesamtschule Schlitzlerland hat der Kreisausschuss Architekten- und mehrere Ingenieurleistungen in Höhe von 1,6 Millionen Euro vergeben. Der Baubeginn ist in der zweiten Jahreshälfte 2018 vorgesehen, die Fertigstellung für 2021 ge-

plant. Knapp 440 000 Euro fließen in die Gesamtschule Homberg für eine neue Heizungsanlage. Neue Heizungen werden auch in der Mittelpunktschule Antriftal (Romrod) und in der Grundschule Oberes Ohmtal (Mücke) installiert. Die Kosten betragen jeweils rund 250 000 Euro. Für die neuen Heizungen gibt es Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP), aufgelegt vom Land Hessen beziehungsweise vom Bund. Schließlich wird der Fachbereich Metalltechnik der Vogelsbergschule in Lauterbach noch mit einer neuen CNC-5-Achsfämaschine ausgestattet, die rund 180 000 Euro kostet.

Förderung beim Heizungs-austausch

SCHOTTEN (red). Der Verein Erneuerbare Energien für Schotten lädt für Mittwoch, 7. Juni, 19 bis 21 Uhr im Sitzungssaal des Historischen Rathauses zu einer Informationsveranstaltung ein. Das Thema lautet: Raustausch-Wochen – bundesweite Kampagne für eine neue Heizung. Mit einer neuen Heizung mit Brennwertkessel können bis zu 30 Prozent Energie eingespart und umweltschädliche CO₂-Emissionen reduziert werden. Daher fördert die Bundesregierung den Heizungs-austausch. Referent Patrick Eichelmann von der O-Gas erläutert die technischen Möglichkeiten sowie den Förderungsrahmen.

AUS SCHOTTEN

In der kommenden Woche verlegt die Oberhessengas Netz GmbH in der Straße „Zum Alten Feld“ Erdgasleitungen. Während der Bauarbeiten ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen, wie das Unternehmen mitteilt.

Am 6. Juni findet die Hauptversammlung des Fördervereins der Diakoniestation Hoher Vogelsberg statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

– Anzeige –

ZEITUNGSSHOP

Zu Ehren von 500 Jahren Reformation:

Brandaktuelle Erstausgabe – offizielles Komplett-Set „Lutherweg“ aus echtem Feinsilber



Luthers Reise durch unsere Region auf sechs einzigartigen Prägungen!

- Von Hand eingesetzte SWAROVSKI® ELEMENTE
- Darstellung des Lutherwegs in unserer Region
- In höchster Münz-Prägequalität „Polierte Platte“
- Streng limitierte Auflage – weltweit nur 500 Komplett-Sets!
- Material: 999/1000 Feinsilber
- Durchmesser: ca. 40 mm

GRATIS für Sie dazu:

- Repräsentative Münz-Kassette aus echtem Holz
- Persönliche Besitz-Urkunde für die Komplett-Edition
- Echtheits-Zertifikat

zum einmaligen Komplettpreis von **399,- €**

oder 10 zinslose Monatsraten à 39,90 €

limitierte Auflage!
500 Sets

Bestellcoupon

Ja, ich bestelle das Komplett-Set „Lutherweg“ aus echtem Feinsilber (Art.-Nr. 217-430-9) – bitte ankreuzen:

Zu 10 zinslosen Monatsraten à 39,90 € oder

Zum einmaligen Komplettpreis von 399,- €

PORTOFREI! Sie erhalten das Komplett-Set mit 21-tägigem Rückgaberecht. Bei Nichtangabe der Zahlungsweise gehen wir davon aus, dass Sie die Zahlung zum einmaligen Komplettpreis wünschen.

Alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon (Für Rückfragen unbedingt angeben) _____

Abo-/Kundennummer (falls vorhanden) _____

Einzugsermächtigung: Hiermit ermächtige ich Sie, den Bestellwert einzuziehen.

IBAN _____

BIC _____

Ja, ich gestatte der Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen, der Verlag Wetterau und Vogelsberg GmbH, Zeppelinstraße 11, 63667 Nidda, der Verlagsgesellschaft Vogelsberg GmbH & Co. KG, Am Kreuz 10, 36304 Alsfeld, mich telefonisch und per E-Mail zu kontaktieren, um mir weitere Angebote regionaler Tageszeitungs-Abonnements und digitale Angebote mit journalistischem Inhalt zu machen. Ich kann mein Einverständnis jederzeit gegenüber der Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen widerrufen.

Ihr Vertragspartner ist das Bayerische Münzkontor. Der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken können Sie jederzeit widersprechen. Kurze Nachricht genügt. Bayerisches Münzkontor, Kundenservice, 63735 Aschaffenburg

Es gelten die AGB des Bayerischen Münzkontors®. Diese können Sie unter www.muenzkontor.de nachlesen oder schriftlich bei uns anfordern.

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte senden Sie den Coupon per Post an: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG, Stichwort: „Medaillen-Set Lutherweg“ Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen oder im Kundencenter Ihrer Zeitung abgeben.

BAYERISCHES MÜNZKONTOR®, eine Marke der HMK V AG, Leubertstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen